

Wünschen-Sollen, 22. II. 1931

guten Morgen Herr Professor!

Wie grobem Gebrauche sollte ich mich gegen Sie bedienen.
 Ich müßte Ihnen eine heftige Ermahnung d. sein, daß es
 Ihnen möglich sein wird am 2. III. - diesen Termin Heilig
 mit Herr Prof. Jockers vor - die Prüfung abzugeben. Auch ich
 habe Ihnen schon Higgenbach's Brief mit, jedoch ist der Herr
 Knecht nur ein wenig mehr ausgefallen. Das ist ich nicht
 nicht einigemal in Ordnung. Jetzt ist die
 einigemal einigemal, was ich mich in der Zeit auf
 die nicht fortsetzung der Geküster'schen müßte, so muß
 ich am Freitag früh 8 Uhr sein, obgleich d. gegen 7 Uhr in P.
 einfallen. Ich bin die letzten notwendigsten
 Vorlesungen nicht mehr fort d. sein, daß die Sie nicht
 die notwendigen Fälle bei der Prüfung der Substanz zu
 abgeben.

Wer mich Gruben u. guten Mühen für eine bessere Zukunft

44 нужно

Edmund Reiss.